

# Verbeamtung auf Lebenszeit bei Bandscheibenvorfall

Beitrag von „Marta“ vom 17. April 2006 20:28

Hallo zusammen,

eigentlich war schon alles über die Bühne - Beurteilung, Besuch beim Amtsarzt etc., Urkunde schon ausgestellt - dann ist es eben passiert. Ein Bandscheibenvorfall hat mich für 6 Wochen zur Physiotherapie gezwungen. Ehrlich wie ich bin, habe ich der Schule mitgeteilt, warum ich so lange ausfalle und es kam, wie es kommen musste, der Schulleiter hat die Urkunde einbehalten und die Dienststelle schickt mich erneut zur Amtsärztin.

Hat jemand von euch Erfahrung mit sowas? Gilt für Bandscheibenvorfälle schon das Gleiche wie für die armen Übergewichtigen? Ist das alles rechtlich überhaupt möglich, die Urkunde war doch schon fertig? Was muss, soll, darf ich beim Amtsarzt sagen, oder auch nicht? Ich will ja nicht lügen, aber - wie ich gerade erlebt habe, ist bedingungslose Ehrlichkeit nicht immer förderlich.

Bin für jede Info dankbar

Marta 😞